

Audiovisuelle Vernehmung im Ermittlungsverfahren

12.01.2026

Kölbel, Ralf; Walther, Eva (Hg.)

C.F. Müller (Kriminalistik Verlag), Heidelberg 2024
ISBN 978-3783240641
brosch., 279 S.
32 €

Mit „Audiovisuelle Vernehmung im Ermittlungsverfahren“ legen Kölbel und Walther einen von sechs Autorinnen und Autoren getragenen Sammelband vor, der ein zunehmend genutztes, in seiner Wirkung aber oft unterschätztes Ermittlungsinstrument fundiert und praxisnah beleuchtet.

Das Buch macht deutlich: Audiovisuelle Vernehmungen sind weit mehr als reine Aufzeichnungen – sie verändern die Vernehmungssituation selbst. Kamera, Technik und räumliche Distanz wirken sich auf Aussageverhalten, Interaktion und letztlich auch auf die spätere Beweiswürdigung aus.

Die einzelnen Beiträge verbinden strafprozessuale Grundlagen mit empirischen Erkenntnissen und geben konkrete Hinweise zur Vorbereitung, Durchführung und Bewertung audiovisueller Vernehmungen. Besonders überzeugend ist die klare Warnung vor Technikgläubigkeit: Mehr Transparenz ersetzt weder kriminalistische Erfahrung noch methodische Sorgfalt. In diesem Zusammenhang gewinnen die Ausführungen zu den Grundlagen der Vernehmungstechnik, insbesondere zur professionellen Fragemethodik, eigenständige praktische Bedeutung.

Für die kriminalistische Praxis bietet der Band eine verlässliche Orientierung, wie audiovisuelle Vernehmungen rechtssicher, professionell und zugleich reflektiert eingesetzt werden können.

Inhaltsangabe als PDF

Schlagwörter

Vernehmung

diesen Inhalt herunterladen: [PDF](#)